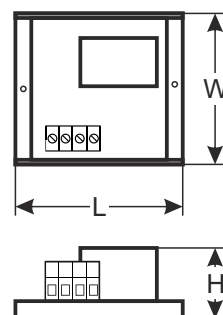
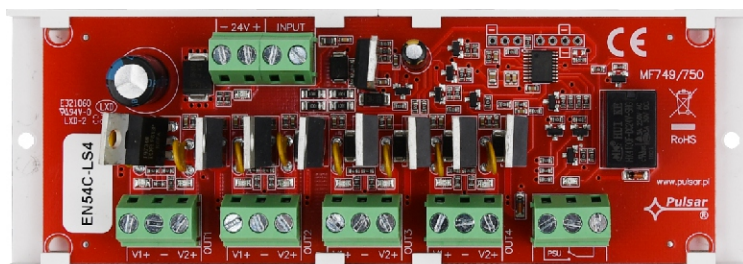


CODE: **EN54C-LS4** v.1.0/II DE
 TYP: **Sequentielles Modul EN54C-LS4 für Servomotoren ohne Rückholfeder**



Eigenschaften:

- Versorgungs-Spannung 20 ÷ 30 V DC
- Sie sind für Servomotoren ohne Rückholfeder
- 4x2 Leistungsausgänge, unabhängig voneinander mit Polymersicherungen (PTC) gesichert
- Den parametrischen Eingang INPUT (2x4,7 kΩ)
- technischer Ausgang Störung des Netzteils
- Optische Signalisierung der Havarie
- Deditziert zu den Brandnetzgeräte der Serie EN54C
- Garantie – 5 Jahre ab dem Herstellungsdatum

BESCHREIBUNG

Das Sequenzschaltmodul ist für die Zusammenarbeit mit elektrischen Stellantrieben mit Federrücklauf bestimmt, die für Absperrklappen und Brandschutzlüftungsclappen verwendet werden. Diese Geräte werden in Brandmeldeanlagen sowie in Systemen zur Kontrolle der Ausbreitung von Rauch und Wärme eingesetzt.

Beim Einschalten des elektrischen Stellantriebs kann ein kurzer Stromstoß auftreten, der den Nennstrom um ein Vielfaches übersteigt. Bei Anschluss vieler elektrischer Stellantriebe besteht durch den genannten Stoßstrom die Gefahr einer Fehlfunktion des Netzteils (z.B. Auslösen von Ausgangsschutzschaltern), obwohl die Nennstrombelastung des Netzteils nicht überschritten wurde.

Das Sequenzschaltmodul bewirkt, dass die an seinen Ausgängen angeschlossenen Abnehmer sequentiell mit einer Verzögerung von 100 ms eingeschaltet werden. Dank dieser Lösung wird der Stoßstrom auf einen Wert reduziert, der einen ordnungsgemäßen Betrieb der Stromversorgung gewährleistet. Dies ermöglicht den sicheren Anschluss zusätzlicher Stellantriebe. Alle Ausgänge sind unabhängig voneinander mit PTC-Polymersicherungen gesichert und verfügen über LEDs, die die Aktivierung eines jeden Ausganges anzeigen.

Die Steuerung des Moduls erfolgt über ein Steuergerät (z. B. CSP-Zentrale), das den Widerstand am Anschluss INPUT gemäß Tabelle 2 konfiguriert Beispiel: Der Anschluss eines Widerstands von 4,7 kΩ schaltet die Ausgänge V1 ein. Der technische Fehlerausgang signalisiert einen verbotenen Zustand am Parameteringang INPUT – eine solche Situation kann u. a. bei beschädigten Steuerleitungen auftreten.

Versorgungs-Spannung	20 ÷ 30 V DC
Stromentnahme	20 ÷ 30mA @ U _{IN} = 20 ÷ 30 V DC
Ausgangsspannung	U _{AUX} = U _{IN} (gemäß der Versorgungsspannung)
Ausgangsstrom	4 x 0,5 A
Anzahl der Stromversorgungsausgänge	4 (OUT1 ÷ OUT4)
Überlastungsschutz	Polymersicherungen
Optische Signalisation	8x LED - Zustand der Ausgänge V1÷ V2 (OUT1÷OUT4, grüne LED) PSU - Signalisierung von Störungen (rote LED)
Steuereingang	INPUT - parametrisch, 2x4,7 kΩ
Ausgang der Störung PSU	Relais: 1 A@ 30 V DC / 48 V AC
Betriebsbedingungen	II. Umweltklasse, -10°C ÷ +50°C
Abmessungen (LxWxH)	150 x 52,5 x 27 [mm]
Netto-/Bruttogewicht	0,11 / 0,13 [kg]
Temperatur der Lagerung	-20°C...+60°C
Zusatzrüstung	Blechschraben x 2

Übersichtsschema des Anschlusses des Sequentiellesmoduls EN54C-LS4 an ein Netzteil der Serie EN54C.

